

PROLIT

PARTNER-PROGRAMM

NEWSLETTER KW 18

AUSZEICHNUNGEN & BESTENLISTEN

Magnesia Litera-Preis 2026

Die Autorin Dora Kaprálová ist mit dem renommierten tschechischen Literaturpreis Magnesia Litera 2026 ausgezeichnet worden. Der ausgezeichnete Preis erscheint im September unter dem Titel **Die Mariborhypnose**, übersetzt von Nataša von Kopp (mikrotext Verlag).



Dora Kaprálová
Die Mariborhypnose
Ü: Nataša von Kopp
mikrotext
ISBN 9783948631703, € 24,00

Deutsch-Französischer Jugendliteraturpreis Shortlist 2026

Die unabhängige deutsch-französische Jury hat die sechs deutschen und sechs französischen Titel des diesjährigen Deutsch-Französischen Jugendliteraturpreises bekannt gegeben. Die Preisverleihung findet am 2. Oktober in Saarbrücken statt. Nominiert ist u. a.



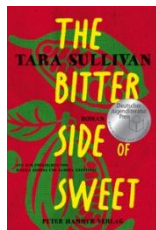
Cornelia Franz /
Meike Töpperwien
Das nennt man Glück
Gerstenberg Verlag
ISBN 9783836963121, € 16,00

„Franz erschafft mit ihren liebevollen Figuren und der lebenslustigen Protagonistin ein Gegengewicht zu den Nöten des Alltags. Die fröhlich zuversichtliche Erzählstimme wird durch die markanten Illustrationen von Meike Töpperwien unterstrichen.“
aus der Jurybegründung

Buxtehuder Bulle

Shortlist 2026

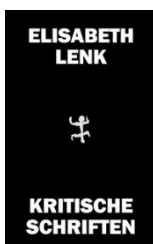
Der Jugendliteraturpreis Buxtehuder Bulle hat die fünf Bücher auf der diesjährigen Shortlist nominiert. Der Siegeltitel wird am 23. Juni bekannt gegeben.



Tara Sullivan
The Bitter Side of Sweet
Ü: S. Knuffinke / J. Komina
Peter Hammer Verlag
ISBN 9783779507871, € 17,00

Sachbücher des Monats

Mai // Welt, Radio 3, NZZ, Ö1

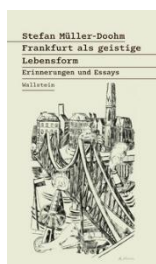


E. Lenk / R. Bischof / R. Bischof
Kritische Schriften
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751852548, € 44,00



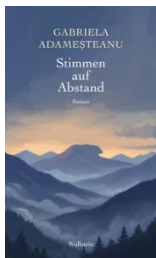
K. Bittermann / C. Hesse
Umkämpfte Geschichte
edition TIAMAT
ISBN 9783893203352, € 28,00

Zudem wird besonders empfohlen:



Stefan Müller-Doohm
Frankfurt als geistige Lebensform
Wallstein Verlag
ISBN 9783835360754, € 24,00

PRESSESPIEGEL



Gabriela Adameşteanu
Stimmen auf Abstand
Ü: Jan Koneffke
Wallstein Verlag
ISBN 9783835360860, € 26,00

„eine vielschichtige,
bereichernde Lektüre“
Antje Weber,
Süddeutsche Zeitung, 28. April



Ethan Taubes
Der verlorene Vater
Ü: Herbert Kopp-Oberstebink
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751821094, € 28,00

„Stunde um Stunde reden hier
Sohn und Vater fast durchweg
aneinander vorbei, und
dennoch bindet irgendetwas sie so fest, dass
der Sohn noch fünfzig Jahre später diese
Nacht erzählt.“
Wolfgang Matz, Frankfurter Allgemeine Zeitung,
29. April

„Das Präsens, in dem Vater und Sohn
durchgängig auftreten, ähnelt dem der
Romane und wird zur Bühne eines
unablässigen Disputs über Judentum und
Christentum.“
Lothar Müller, Philosophie Magazin, April



Lavinia Branişte
**Du findest mich,
wenn du willst**
Ü: Manuela Klenke
mikrotext
ISBN 9783948631543, € 26,00

„Lavinia Branişte lässt ihre
Protagonistin im Rückblick erzählen, als gälte
es, eine überstandene schwere Krankheit zu
rekapitulieren. (...) Die deutsche Übersetzung
dieser Bücher übernahm die aus Siebenbürgen
stammende Manuela Klenke, die auch den
aktuellen Roman in ein lebendiges, wendiges
Deutsch übersetzt hat.“
Katrin Hillgruber, Frankfurter Allgemeine Zeitung,
29. April



Armin Kaster /
Felicitas Horstschäfer
... und dazwischen Coco
Jungbrunnen
ISBN 9783702660291, € 17,00

„Armin Kaster über große Wut
und leise Empathie“

Anna Nowaczyk, Frankfurter Allgemeine Zeitung,
27. April



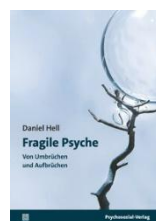
Heinz Janisch /
Linda Wolfsgruber
Ich freue mich furchtbar sehr
Jungbrunnen
ISBN 9783702660062, € 17,00

„Heinz Janisch sieht sich die
Welt erst einmal an, schreibt
Verse zum Verliebtsein und zum Sommer, zu
Früchten, zum Meer und zu Düften, aber auch
allerlei Seltsamkeiten“
Nico Bleutge, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 27. April



Verena Gotthardt
Die jüngste Zeit
Wallstein Verlag
ISBN 9783835360297, € 20,00

„Verena Gotthardts Literatur ist
zeitlos, sie hat das Potenzial zu
bleiben. Lesen sollte man sie
dennoch jetzt.“
Erwin Uhrmann, Die Presse, 25. April



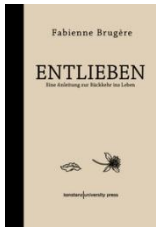
Daniel Hell
Fragile Psyche
Psychosozial-Verlag
ISBN 9783837933864, € 29,90

„Bestseller raten dazu, radikal
auf sich selbst zu schauen. In
einer zunehmend
erschöpfenden Welt passe das zum Zeitgeist,
sagt Psychiater Daniel Hell – und warnt vor
den Folgen.“

Lisa Füllemann, Tagesanzeiger, 26. April

„Der Psychiater Daniel Hell sagt, weshalb
Krisen zum Menschen gehören, welche Rolle
negativ besetzte Gefühle spielen und warum
es zu kurz greift, das Altern stoppen zu
wollen.“

Sandra Hohendahl-Tesch, reformiert, 22. April



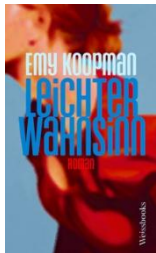
Fabienne Brugère
Entlieben
 Ü: Petra Willim
 Konstanz University Press
 ISBN 9783835391895, € 20,00

„(D)ie philosophische, von Ovid inspirierte Theorie Brugères (bietet) einige bemerkenswerte Ansätze, das Ende der Liebe neu zu denken.“
Marie-Luise Goldmann, Die Welt, 20. April



Joseph Roth
Werke
 Wallstein Verlag
 ISBN 9783835357853, € 99,00

„Zum Wiederlesen und Entdecken von Joseph Roths Schaffen lädt nun eine im rührigen Wallstein Verlag erschienene, vierbändige Neuedition seiner Romane und Novellen sowie seiner Essays und Feuilletons ein, die nicht zuletzt zeigt, um was für einen getriebenen, letztlich tragischen Schriftsteller es sich hier handelt.“
Tobias Schwartz, Berliner Morgenpost, 25. April



Emy Koopman
Leichter Wahnsinn
 Ü: Ruth Löbner
 Weissbooks
 ISBN 9783863372354, € 28,00

„Leichter Wahnsinn ist ein außergewöhnlich sinnlicher Roman über das Gefährlichste, was wir kennen: die Liebe.“
Sven Trautwein, Frankfurter Rundschau, 29. April



Uwe Schneidewind
Dienstschluss
 Klaus Wagenbach
 ISBN 9783803137685, € 20,00

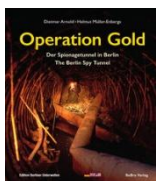
„Dieses Buch bietet starken Tobak und stößt deshalb auf Interesse. Nach der Erstveröffentlichung im März dieses Jahres ist bereits die zweite Auflage erschienen. Die Nachfrage ist berechtigt. Mit *Dienstschluss* gewährt Uwe Schneidewind einen ungefilterten Einblick in die Welt der Kommunalpolitik.“
Alexander Schäfer, Westfälischer Anzeiger, 25. April



Elli Unruh
Fische im Trüben
 Transit
 ISBN 9783887474201, € 24,00

„Die Dichte von Elli Unruhs Sätzen, der ureigene, hochpoetische Ton, die originellen Bilder sowie ihr Humor haben *Fische im Trüben* auf die Shortlist für den Preis der Leipziger Buchmesse 2026 gebracht.“
Red., Münchner Feuilleton, April

„Im Kanon jener Bücher, die sich mit kommunalen Gegebenheiten, Krisen, Organisationen und deren politischer Dimension befassen, ist Uwe Schneidewind inzwischen eine Marke mit seinem Buch *Dienstschluss*.“
Red., Wuppertaler Zeitung, 28. April



D. Arnold / H. Müller-Enbergs / Berliner Unterwelten e. V.
Operation Gold
 BeBra Verlag
 ISBN 9783814803487, € 24,00

„Der rührige Verein Berliner Unterwelten legt zum 70. Jahrestag der Entdeckung des Tunnels einen Bildband vor, in dem ein weiterer, bislang vollkommen unbekannter Fotobericht des Tunnels abgedruckt ist (...).“
Sven Felix Kellerhoff, Welt Online, 27. April



Stefan Wolle
Arm aber sexy
 BeBra Verlag
 ISBN 9783814803371, € 24,00

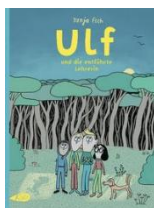
„Gerade in einer Zeit, in der so viel über die 1990er diskutiert wird, (...) tut es gut, den nüchternen Blick und das empathische Herz eines Historikers und Zeitzeugen vereint zu sehen. Man kann in Wolles ausgesprochen gut lesbarer Chronik quasi der Historisierung des eigenen Lebens zusehen.“
Christina Tilmann, Märkische Allgemeine Zeitung, 25. April



Oliver Ohmann
Im Schatten unserer Birken
BeBra Verlag
ISBN 9783814803364, € 24,00

„Eine außergewöhnliche und spannende Berlin-Geschichte, die man so noch nie gelesen hat.“

Red., B.Z., 22. April



Tanja Esch
Ulf und die entführte Lehrerin
Kibitz Verlag
ISBN 9783948690359, € 20,00

„In diesem Kindercomic geht es turbulent und witzig zu. Und spannend ist es außerdem, vor allem, weil nicht alles so glatt läuft, wie die jungen Detektive es sich wünschen ...“

tmb, Gelnhäuser Zeitung, 25. April



Veronika Schuchter
Ernst Toller
Wallstein Verlag
ISBN 9783835356306, € 36,00

„Lange war dieser einst gefeierte Autor aus dem kulturellen Gedächtnis verschwunden. Mit

erzählerischer Präzision und historischer Sensibilität führt Veronika Schuchter ihn nun zurück.“

Red., Vorarlberger Nachrichten, 22. April



Michael Stavarič / Nele Bröner
Tierisch wilde Schlafmützen
Leykam
ISBN 9783701183944, € 24,00

„Die erzählten Tierporträts sind treffend und witzig, und dass die Illustratorin ebenfalls

bekennender Tier-Fan ist, merkt man. (...) Ein schönes, witziges und informatives Buch, das eher nicht zum Schlafen, aber zum Staunen animiert.“

Heide Lexa, Die Furche Spezial, 23. April



Florian Dietmaier
Spuk
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990592014, € 24,00

„Florian Dietmaier hat ein Buch der Abgründe geschrieben, in dem er gegen die Chronologie vorgeht und Frank von Kapitel

zu Kapitel weiter zurückführt in seine eigene Geschichte von Verrat, Versagen, Verbrechen. (...) Bei Florian Dietmaier fühlt man sich an Raymond Chandler erinnert.“

Anton Thuswaldner, Die Furche, 22. April

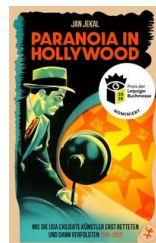


Fritz Rudolf Fries
Auf der Suche nach dem verlorenen Paradies
Wallstein Verlag
ISBN 9783835333291, € 26,00

„Was an diesem Buch so überaus erstaunt, ist nicht allein das über die Maßen Kundige

des Autors, sondern die schillernde Lebendigkeit der Gedanken. (...) Böttiger komponiert aus den Texten eines bilderreichen Kosmos jenseits von Zeit und Raum. (...) So entsteht ein spielerischer Zauber. Schier schwerelos gleiten wir durch die poetologischen Lüfte.“

Uta-Maria Heim, SWR Literatur, 20. April



Jan Jekal
Paranoia in Hollywood
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751821032, € 28,00

„Was Jan Jekal in seinem Buch erzählt, handelt aber nicht nur von unterschiedlichen Schicksalen, sondern auch von

einem gemeinsamen Antrieb.“

Red., 3sat, 20. April



Gianrico Carofiglio
Der Horizont der Nacht
Ü: Verena von Koskull
Folio
ISBN 9783852569260, € 25,00

„Ein irrsinnig spannendes Buch.“

Bettina Wagner, ORF 2, 23. April

„Vielschichtiger Krimi“
Günter Keil, Playboy, April

„Ein richtig guter, kluger Spannungsroman“
Red., Freundin, 24. April



Millay Hyatt
Wie viele Tage muss ich gehen
Friedenauer Presse
ISBN 9783751880602, € 22,00

„ein großartiges Buch“
Gesa Ufer, radioeins, 20. April



Denise Mina
Die große Hitze
Ü: Else Laudan
Argument Verlag mit Ariadne
ISBN 9783867542845, € 24,00

„Viele männliche Autoren sind daran gescheitert, einen Roman mit dem legendären Detektiv Philip Marlowe zu schreiben, der es mit dem Werk seines Erfinders aufnehmen kann. Die Schottin Denise Mina zeigt, wie es besser geht. Mina schreibt so pointiert wie der Amerikaner, mit diesem ausgeprägten, untrüglichen Sinn für originelle Vergleiche, mit dieser federleichten Ironie, mit der stets durchschimmernden Melancholie.“

Marcus Müntefering, Der SPIEGEL, 22. April

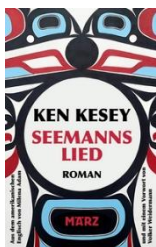


Sophie Sumburane
Keine besonderen Auffälligkeiten
Edition Nautilus
ISBN 9783960544784, € 20,00

„(ein) bewegendes Sittenbild einer Zeit, die zwar lange zurückliegt, aber noch längst

nicht vergangen ist.“

Joachim Feldmann, CulturMag, April



Ken Kesey
Seemannslied
Ü: Milena Adam
März Verlag
ISBN 9783755000556, € 38,00

„Er erschafft skurrile Szenen, überraschende Plots und liefert nebenbei viele Details zum

Fischereihandwerk. Seine Figuren wirken überaus authentisch.“

Katja Maria Engel, mare, April



Heinrich Mann
Rummelplatz Berlin
BeBra Verlag
ISBN 9783814803395, € 20,00

„Eine feine Zusammenstellung“
Prof. Erhard Schütz, Das Magazin, Mai



Martin W. Ramb /
Holger Zaborowski
Religion und Politik
Wallstein Verlag
ISBN 9783835359079, € 22,00

„Die Gegenwartsdiagnosen, die der Band auch auf Grundlage historischer Rücküberlegungen anstellt, sind (...) lesenswert.“

Annika Schmitz, Herder Korrespondenz, April



Ewald Wassiljewitsch Iljenko
Kosmologie des Geistes
Ü: Isabel Jacobs
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751830614, € 14,00

„Man kann Iljenkows Text als Drehbuch für eine sowjetfuturistische Science-Fiction lesen oder als philosophische Abhandlung über das Naturverhältnis des Menschen auf der Grundlage astronomisch erweiterter Produktivkräfte.“

Mesut Bayraktar, analyse & kritik, 21. April



Martin W. Schnell (Hg.)
Vulnerabilität der Natur
Velbrück
ISBN 9783958324039, € 39,90

„Der Bd. regt mit seinen verschiedenen Perspektiven dazu an, diese Diagnose mit der Frage zu konfrontieren, ob nicht schlimmstenfalls ein unkritischer und allzu generöser Begriff der Vulnerabilität, der unterschiedslos auf alles Vorhandene Anwendung finden soll, ausgerechnet etwas zu dieser Entwertung von spezifisch tierlicher, d. h. subjektgebundener Vulnerabilität beigetragen haben mag.“

Simone Horstmann, Theologische Revue, 122. Jg., April

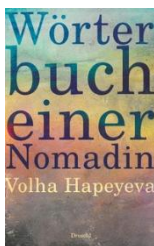


Barbara Klössel-Luckhardt
**Die Siegel des
Urkundenfonds
Reichsstift Gandersheim**
Wallstein Verlag
ISBN 9783835354616, € 59,00

„Der Band ist sehr sorgfältig gestaltet und liest sich trotz der enormen Materialfülle flüssig. (...) ein äußerst wertvolle(r) Beitrag mit wichtigen Impulsen zur Erforschung des Reichsstifts“

Sebastian Roebert, *Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalter*, Bd. 81-2/2025

Im Gespräch



Volha Hapeyeva
Wörterbuch einer Nomadin
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990591994, € 24,00

[Jens Uthoff / Gaby Coldeway,
taz, 25. April](#)



Jutta Person
Palmen
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751840446, € 22,00

[Deutschlandfunk, 27. April](#)



Viktor Jerofejew
Die neue Barbarei
Ü: Beate Rausch
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751804103, € 26,00

[Deutschlandfunk Kultur,
29. April](#)



Nadja Küchenmeister /
Holger Pils
Schwerkraft und Licht
Das Wunderhorn
ISBN 9783884237465, € 18,00

[SWR, 23. April](#)